

Praxisreport Splahes Archiv

TWINSTICK CHALLENGER

Die Twinsticks nach einer Idee von Klaus Mayer aus Trier gehören nach wie vor zu den außergewöhnlichen Trommelstöcken. Das Twindrumming, insbesondere von »Zacky« in Perfektion umgesetzt, erfordert einen Stock mit zwei Spitzen, der ausgewogen in der Hand liegt. Bisher gab es ein 5A- sowie ein 5B-Modell, gefertigt von der Firma Agner in der Schweiz, welche diesen Anforderungen entsprachen. Nun wurde mit dem »Challenger« ein neues Modell kreiert, welches im Prinzip die beiden ersten



Stöcke miteinander vereint. Der Challenger ist knapp 38,50 cm lang und hat mittig einen Querschnitt von ca. 14,4 mm. Dabei ist eine Seite in 5A- und die andere in 5B-Stärke ausgelegt. Die Kuppen des Hickory Stockes sind tropfenförmig und die Halsübergänge auf der 5A-Seite recht lang gezogen, auf der 5B-Seite hingegen kurz und kräftig. Für herkömmliches Spiel muss man sich erst einmal den Punkt am Stock suchen, wo er ausgewogen in der Hand liegt. Das ist in diesem Fall die kräftigere Seite. Aber recht schnell wird deutlich, dass dieses Modell in erster Linie fürs Twindrumming geeignet ist. Man besetzt unterschiedliche Anschlagstärken und Sounds durch die beiden verschieden gestalteten Stockseiten, was die Sache bei entsprechender Technik noch eine Spur interessanter macht. Der Stock ist perfekt in seiner Herstellung, das Material bestens selektiert und die Oberfläche sehr griffig gestaltet. Für gute Techniker und/oder Twindrummer eine ideale Ergänzung für die Stocktasche.

Weitere Infos unter: www.twinstick.de

Preis:

Twinstick Challenger p. P. 13,95 €

Montag, 20. August 2007